

STROPHE 1

Em A C
A - bra - ham, A - bra - ham, ver - lass dein Land und
H7 Em A
dei - nen Stamm! A - bra - ham, A - bra - ham, ver -
C H7 Em
lass dein Land und dei - nen Stamm!
Em D C H7
Mach dich auf die lan - ge Rei - se
Em D C H7
in ein Land, das ich dir wei - se.
Em D G
Du sollst ge - gen al - len Schein
C D Em
Va - ter dei - nes Vol - kes sein.

Dm7 C7 F Bb F
und, den zeig ich dir!

REFRAIN

PHE 2

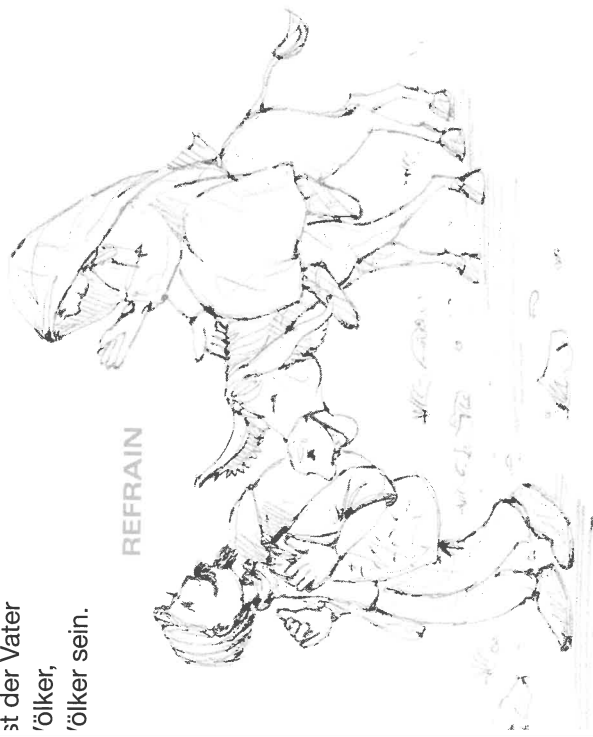
ör' genau,
deine Frau
es, was dir lieb,
echte, die
uchst für's Vieh,
nzen Viehbetrieb.

REFRAIN

PHE 3

die Hand!
es Land
chon für dich bereit.
st der Vater
'ölker,
'ölker sein.

REFRAIN



STROPHE 2

Abraham, Abraham,
verlass dein Land und deinen Stamm!
Abraham, Abraham,
verlass dein Land und deinen Stamm!
Ich versprech dir meinen Segen,
bin mit dir auf allen Wegen,
alle Menschen, groß und klein,
solln in dir gesegnet sein.

STROPHE 3

Abraham, Abraham
verlässt sein Land und seinen Stamm!
Abraham, Abraham
verlässt sein Land und seinen Stamm!
Auf das Wort hin will er's wagen,
ohne Klagen, ohne Fragen
steht er auf und zieht er fort,
Kompass ist das Gotteswort.

22 Gott, segne die Erde

CD 1 - Titel 22

STROPHE 1

G D/F# Em7 Am7 D

Gott, seg - ne die Er - de, auf der ich le - bei

G D/F# Em7 Am7 D

Gott, seg - ne den Weg, auf dem ich steh!

Gf7 Em7 Am7 D

Seg - ne all das, was ich er - le

Hm7 Em7 Am7 D D7

seg - ne das Ziel, zu dem ich geh!

STROPHE 2

Gott, segne die Lieben, die mich begleiten!
Gott, segne den Mund, der zu mir spricht!
Segne die Zeit für Kleinigkeiten,
segne mein Herz mit Zuversicht!

STROPHE 3

Gott, segne die Sonne, den Mond, die Sterne!
Gott, segne den Tag und auch die Nacht!
Segne den Freund in weiter Ferne,
segne all das, was Freude macht!

STROPHE 4

wie Strophe 1